

An: Verteiler

Seiten:

Hydrologischer Monatsbericht September 2008 für die Schleswig-Holsteinische und Mecklenburg-Vorpommersche Ostseeküste

Dienstszitz Rostock

1. Wasserstand

Das kräftige Hoch (1033 hPa) über Skandinavien am **12.09.08** veränderte seine Lage nur wenig und blieb auch für die nächsten Tage wetterbestimmend für Nordeuropa. Der zunehmende Ostwind über der Ostsee ließ das Wasser in der Kieler Bucht ansteigen. Am Leuchtturm Kiel wurde zum Beispiel um 9:00 Uhr UTC eine Windstärke 7 Bft registriert. Dabei erreichte der Wasserstand mit 592 cm in Schleswig seinen höchsten Wert, gefolgt von Langballigau mit 587 cm und Eckernförde mit 586 cm.

Datum
10.10.2008
Durchwahl
+ 49 (0) 381 4563 - 783
Aktenzeichen
(bei Antwort bitte angeben)
22132/08

Die niedrigsten Wasserstände des Monats wurden an der Küste am **28.09.08** gemessen. In Flensburg fiel das Wasser auf 449 cm und in Travemünde auf 451 cm.

Ausgelöst wurde dieser Wasserstandsabfall durch eine großräumige Hochdruckzone (1029 hPa) über Mitteleuropa. Über der Ostsee wehte ein West- bis Südwestwind mit Windstärke 5-6 Bft.

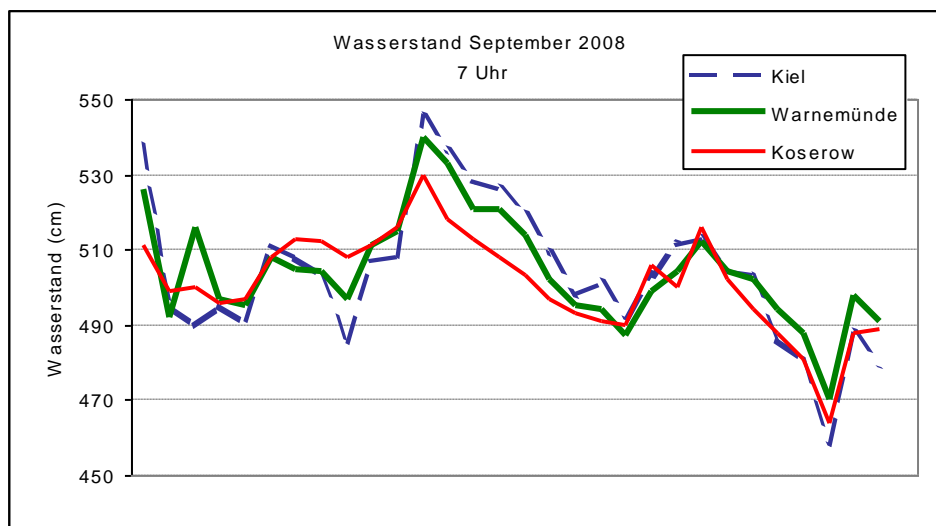


Abbildung 1: Wasserstand in Kiel, Warnemünde und Koserow im September 2008

Neptunallee 5
18057 Rostock
Tel.: + 49 (0) 381 4563 - 5
Fax: + 49 (0) 381 4563 - 948
posteingang.rostock@bsh.d400.de
www.bsh.de

Monatsmittelwerte September 2008 und die langjährigen Reihen

Wasserstand (cm) 7 Uhr MESZ	Kiel	Travemünde	Warnemünde	Koserow
Reihe 1996/2005	508	510		
Reihe 1997/2006			510	510
September 2008	504	506	505	501

Die Monatsmittelwerte lagen in Schleswig-Holstein (Travemünde 4 cm) und in Mecklenburg-Vorpommern (Koserow 9 cm) unter den Werten der Vergleichsreihe.

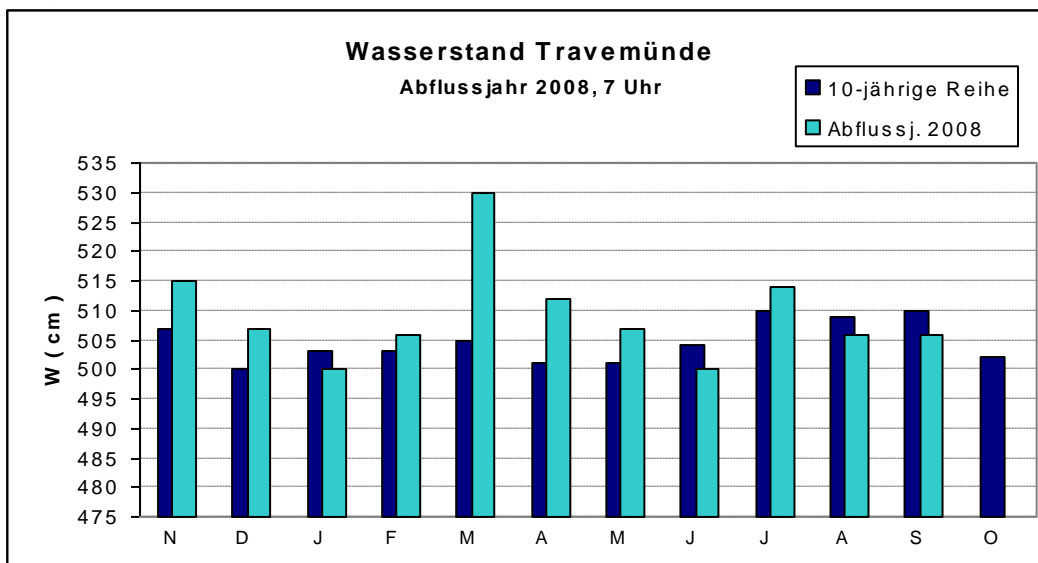


Abbildung 2: Wasserstand in Travemünde im Vergleich zur 10- jährigen Reihe

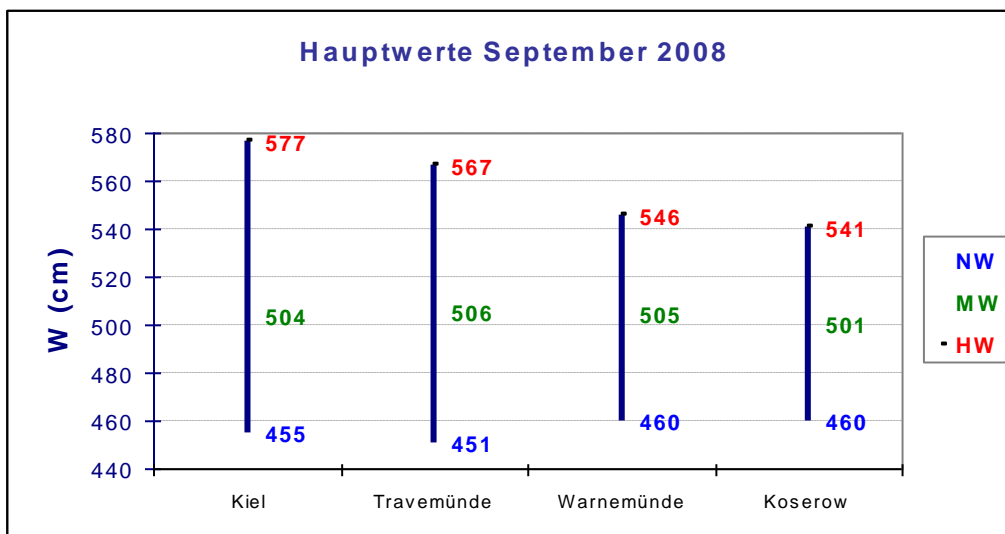


Abbildung 3: Hauptwerte im September 2008 ausgewählter Ostseestationen

Folgende Extremwerte wurden gemessen (vorläufige Werte): MESZ

	Minimum			Maximum		
Flensburg	449 cm	28.09.	09:37 Uhr	582 cm	12.09.	15:40 Uhr
Eckernförde	452 cm	28.09.	08:16 Uhr	586cm	12.09.	20:24 Uhr
Kiel-Holtenau	455 cm	28.09.	07:46 Uhr	577 cm	12.09.	20:21 Uhr
Wismar	453 cm	28.09.	02:57 Uhr	554cm	12.09.	17:55 Uhr
Warnemünde	460 cm	28.09.	02:04 Uhr	546 cm	12.09.	21:46 Uhr
Sassnitz	461 cm	28.09.	04:31 Uhr	534cm	11.09.	23:01 Uhr
Koserow	460 cm	28.09.	03:36 Uhr	541cm	11.09.	23:12 Uhr

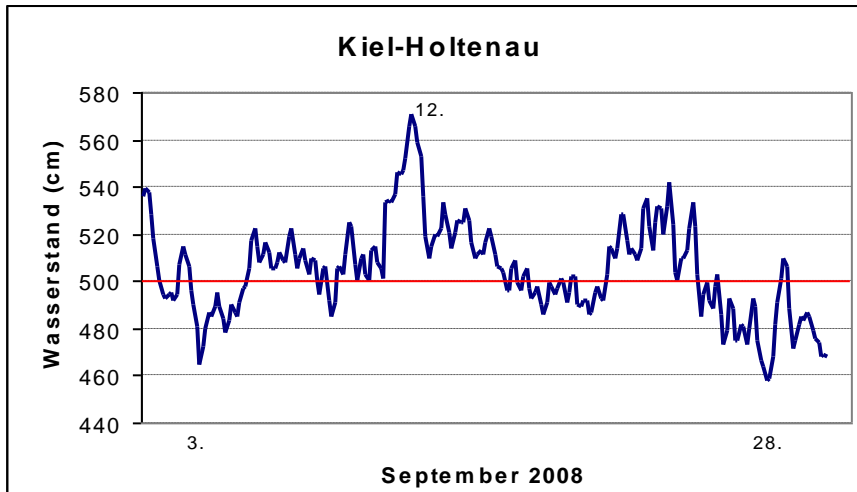


Abbildung 4: Wasserstandsverlauf in Kiel-Holtenau

Für die Bodden- und Haffgebiete in Mecklenburg-Vorpommern sind die nachfolgenden Wasserstandshauptwerte ermittelt worden; jeweils eine Station wird aufgeführt:

	Darß-Zingster Bodden	Greifswalder Bodden	Kleines Haff
	Althagen	Greifswald	Ueckermünde
Datum	30.09.08	28.09.08	28.09.08
NW	481	456	475
MW	511	504	509
HW	536	553	540
Datum	13.09.08	12.09.08	12.09.08
Reihe MW 1997/2006	511	510	515

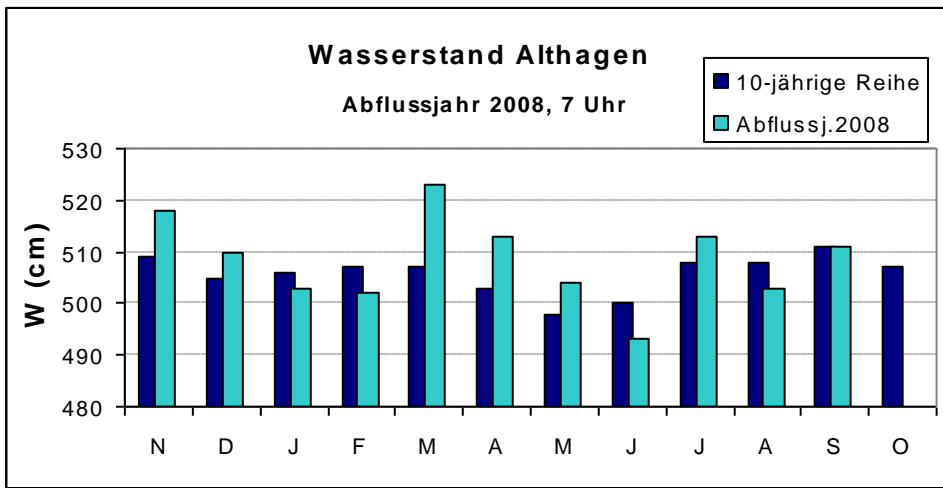


Abbildung 5: Wasserstand in Althagen im Vergleich zur 10-jährigen Reihe

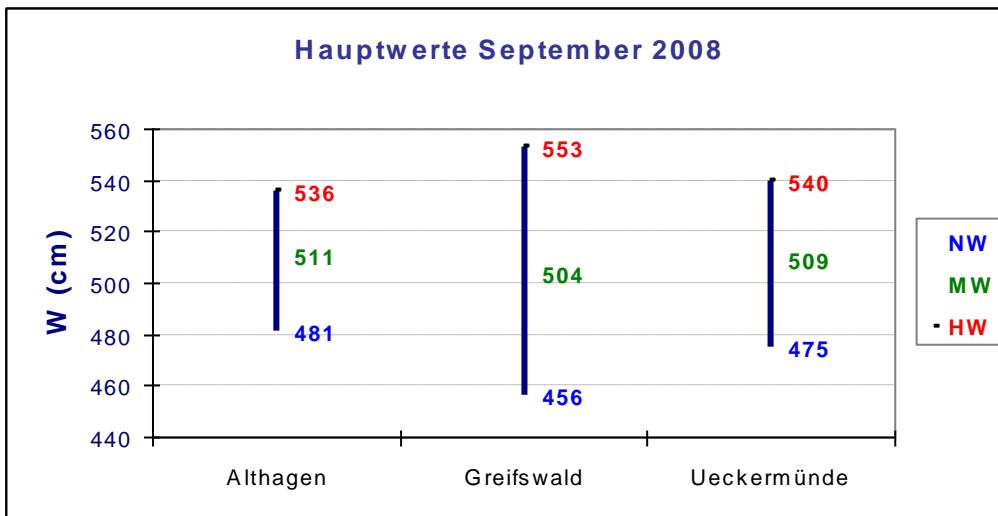


Abbildung 6: Hauptwerte im September 2008 von ausgewählten Bodden- und Haffstationen

2. Wassertemperaturen (in °C) September 2008

Wassertemperatur (gemessen in 3 m Wassertiefe)				7 Uhr	
in °C	Warnemünde	Koserow	Warnemünde Reihe (1997/2008)	Koserow Reihe (1997/2008)	
Minimum	13,1	14,3			
Mittel	15,7	16,3	15,8	16,5	
Maximum	17,8	18,1			

Die Wassertemperaturen lagen im September in Warnemünde und in Koserow bei den Werten der Vergleichsreihe.

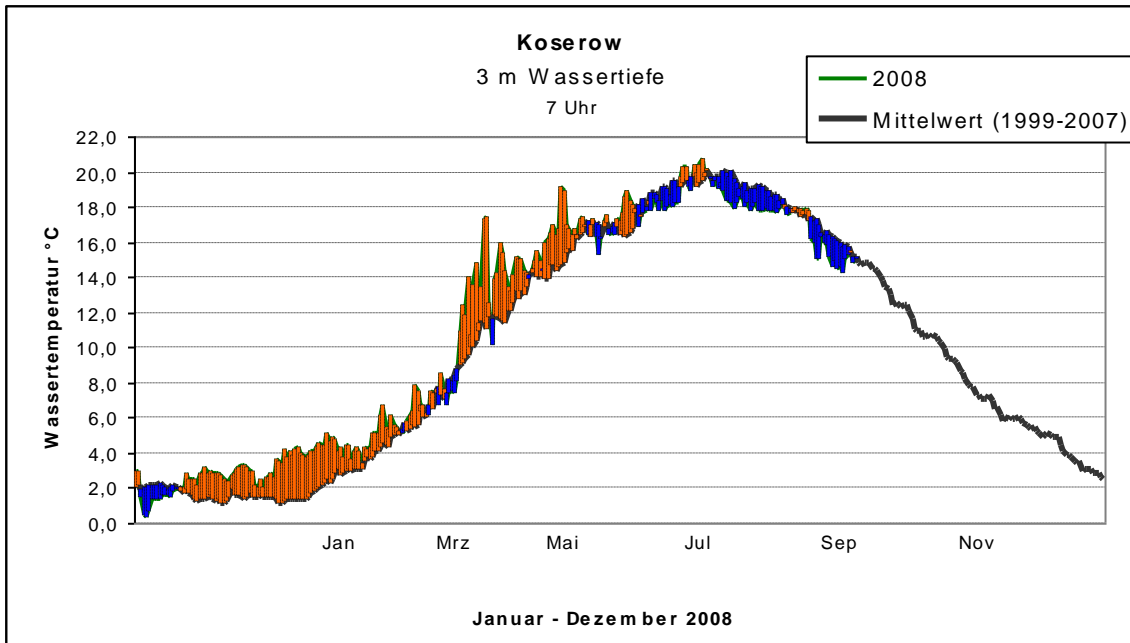


Abbildung 7: Wassertemperatur in Koserow, Wassertiefe 3 m

Wassertemperatur (gemessen in 0,5 m Wassertiefe)					7 Uhr	
in °C	Barhöft	Stahlbrode	Karlshagen	Karnin	Zingst/Ostsee Reihe (1969/1995)	Lubmin Reihe (1969/1990)
Minimum	11,6	13,0	13,1	13,4		
Mittel	14,5	15,2	15,8	16,3	14,0	14,0
Maximum	18,0	17,9	18,5	19,8		

Die mittleren Wassertemperaturen lagen westlich Rügens 0,5 Kelvin und östlich Rügens 1,2 Kelvin über den Werten der Vergleichsreihe.

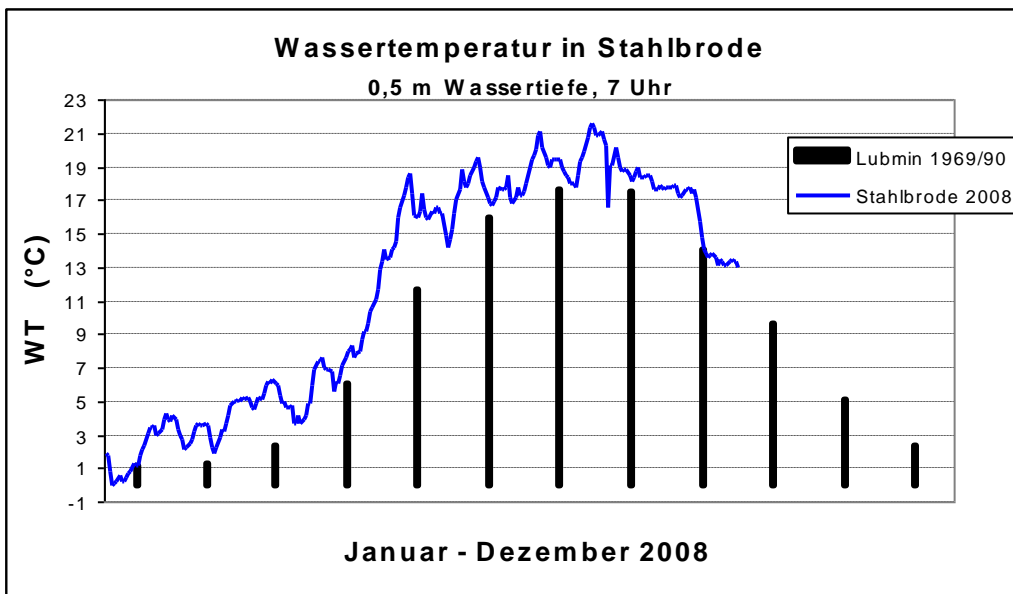


Abbildung 8: Wassertemperatur in Stahlbrode , Wassertiefe 0,5 m

Rostock, 10.10.2008, i.A. Ines Perlet